

Justin Woit sprintet zu Gold über 300 Meter

Leichtathletik: Schutterwälder ist süddeutscher Meister

Koblenz (um). Knapp zwei Wochen vor den deutschen Meisterschaften in Bremen fanden am vergangenen Wochenende die süddeutschen Leichtathletik-Meisterschaften in Koblenz statt. Als Generalprobe ging hier Sprinttalent Justin Woit vom LFV Schutterwald in seiner Altersklasse M15 über 100 und 300 Meter an den Start. Die 300 Meter werden hierbei von der Altersklasse U16 als Vorbereitung für die ab der Altersklasse U18 üblicherweise gelaufenen 400 Meter bestritten.

Bereits im Vorlauf über 100 Meter am Sonntagvormittag konnte der LFV-Athlet überzeugen. Mit 11,49 Sekunden lief er die fünftschnellste Vorlaufzeit und verbesserte seine persönliche Bestzeit erneut um eine Zehntelsekunde.

Kräfte gut eingeteilt

Um seinen Schützling dann aber zu schonen und optimal auf dessen Paradedstrecke 300 Meter einzustellen, verzichtete Trainer Müller auf dessen Start im Zwischenlauf über 100 Meter. Dies sollte sich im Endeffekt als goldrichtig erweisen.

Über die 300 Meter waren neben Justin Woit zwei weitere Athleten aus den Top 5 der aktuellen deutschen Bestenliste in dieser Altersklasse gemeldet. Ein enges Rennen war somit vorprogrammiert. Nach einem beherzten Rennen bei über 30 Grad über-



Ganz oben auf dem Podium: Justin Woit.

Foto: Verein

nahm Woit nach rund 100 Metern die Führung. Bis ins Ziel blieb ihm ein Konkurrent aus Württemberg dicht auf den Fersen. Der Schutterwälder hatte das größere Stehvermögen, parierte mit einer kämpferischen Glanzleistung die Angriffe des Konkurrenten auf der Zielgeraden und rettete zwei Hundertstelsekunden Vorsprung ins Ziel. Mit 36,06 Sekunden lief er eine weitere neue persönliche Bestzeit an diesem Tag.